

# Sempr Sport Aktuell

144



3. Quartal  
Juli – Sept.  
2017



SpVgg  
Altenerding

# PRIMA KLIMA!

## MIT ERDGAS NATÜRLICH.

Im Vergleich zu anderen fossilen Brennstoffen, entsteht bei der Verbrennung von Erdgas der geringste CO<sub>2</sub>-Ausstoß sowie kein Rußausstoß.

Auch der Transport von Erdgas durch unterirdische Netze vermeidet Umweltbelastungen.

100% ERDING.  
BESTE ENERGIE FÜR SIE.

Heizen · Kochen · Tanken. Erdgas ist vielseitig und schont unser Klima.

ERDGAS 



**ERDGASVERSORGUNG**  
ERDING

EIN UNTERNEHMEN  
DER STADTWERKE ERDING

[www.stadtwerke-erding.de](http://www.stadtwerke-erding.de)

# FÖRDERVEREIN

Herr Kugler richtet sich mit einem dringenden Appell an alle Mitglieder:

Der Förderverein und die SpVgg Altenerding sind eine untrennbare Erfolgsgeschichte. Ziel des Vereines ist es, entsprechend der bestehenden Satzung, die Förderung der Abteilungen der SpVgg Altenerding durch finanzielle Zuwendungen zu erwirken. Dabei wird vor allem auf die Förderung des Jugendsportes ein Hauptaugenmerk gelegt. Die Nachwuchsförderung und die Aufrechterhaltung des Spielbetriebes erfordert einen sehr hohen finanziellen Aufwand. Dies kann über die Mitgliedsbeiträge und die Einnahmen aus dem Spielbetrieb nur zum Teil aufgebracht werden. Der Förderverein möchte hier finanzielle Unterstützung leisten.

**Wirtschaftlich ist der Förderverein, der allen Abteilungen dient, unheimlich wichtig.**

Wie jeder Verein lebt auch der Förderverein vom **MITMACHEN !**

Nach jahrelanger ehrenamtlicher Tätigkeit scheiden bei der nächsten Jahreshauptversammlung 2018 Pia Schlecht (Kassiererin), Peter Kugler (2. Vorsitzender) und Diethard Binder (Schriftführer) aus. Hier gilt es Ersatz zu finden.

Auch der 1. Vorsitzende Benedikt Hoigt würde sein Amt freiwillig zur Verfügung stellen; wenn sich ein komplettes neues Team finden würde.

**Es muß doch bei 1400 erwachsenen Mitgliedern der Spielvereinigung Altenerding ein paar Leute geben, die sich gerne im Verein engagieren wollen.**

**Bitte meldet euch und helft mit, damit der Förderverein nicht aufgeben muss.**

**Bei Fragen zum Arbeitsaufwand rufen Sie bitte Benedikt Hoigt unter 0171/8070236 an.**

Außerdem sucht der Förderverein neue Mitglieder (**Jahresbeitrag: 30 €**) und freut sich über Spenden (auf der Überweisung kann vermerkt werden, welche Abteilung die Spende bekommen soll). **Raiffeisenbank Erding: IBAN: DE46 7016 9356 0000 0229 34**



**Huber**  
Das Fachgeschäft für Schule und Büro

Zugspitzstraße 59  
85435 Erding  
Tel.: 08122 / 902326  
info@huber-erding.de  
www.huber-erding.de

Mo-Fr 8.30-18.30  
Sa 8.30-13.00

**4. März 2018**  
Alle Infos im Netz:  
[www.schulranzenmesse-erding.de](http://www.schulranzenmesse-erding.de)

Schulranzen & Rucksäcke • Schreibgeräte • Schulbedarf • Stempelservice  
Gewerbebedarf mit Lieferservice • Lotto-Annahme • Grußkarten

## V-GRUPPE

Mit der Saisonabschlußfeier, am Freitag den 21.07.2017, im Gasthaus Stulberger in Fraunberg begann für uns Herzsportler die Ferienzeit. Trotz sehr sommerlicher Temperaturen konnte Abteilungsleiter **Roland Hüttner** eine stattliche Zahl von Mitgliedern mit ihren Angehörigen begrüßen. Darunter auch die Geschäftsführerin der SpVgg Altending **Frau Ulrike Pointner**, sowie die Übungsleiter und Ehrenmitglieder **Ursula Krause und Margit Schulte**. Alle anderen Übungsleiter waren entschuldigt. Für Tanz und Unterhaltung sorgte wieder **Korbinian Leneis** in seiner bekannten lustigen Art. Aber auch aus den eigenen Reihen hatte **Frau Pulz** mit Ihrem Vortrag die Lacher auf ihrer Seite.

Traditionsgemäß konnte Roland Hüttner wieder folgende Ehrungen vornehmen:

Für 10 Jahre Mitgliedschaft: **Rosemarie Stieger, Friedel Friedberger-Blöchl, Johann Schreiber und Peter Weißhart**.

Für 20 Jahre Mitgliedschaft: **Helene Attenberger**

Eine besondere Anerkennung erhielt **Margit Schulte**. Bei der Delegiertenversammlung am 30.06.2017 wurde **Margit Schulte** vom Gesamtvorstand **Erich Neueder** zum Ehrenmitglied ernannt. Leider konnte sie aus gesundheitlichen Gründen den Termin nicht wahrnehmen und so wurde ihr die Ehrenurkunde für 40 Jahre therapeutische Betreuung und als Gründungsmitglied der V-Gruppe von Roland Hüttner nachgereicht.

Zu besonderen Geburtstagen wurde gratuliert:

**Zum 75. Herbert Kaupp und Ernst Bilzer, zum 80. Irmgard Koller und zum 90. Evelin Buchner-Lenz. Alle Jubilare bekamen ein kleines Präsent.**



v.li.n.re.: 2. Abteilungsleiter Rudi Kirmeyer, Johann Schreiber, Herbert Kaupp, Peter Weißhart und Abteilungsleiter Roland Hüttner  
vorne v. li.: Irmgard Koller, Margit Schulte und Rosemarie Stieger

Nicht alltägliche Ehrungen erhielten zwei medizinische Betreuer der Vitalsport-Gruppe am 10. Juli im Sportsaal der Herzog-Tassilo-Realschule. Und diese Beiden haben sie verdient. Herzsport darf nur unter Aufsicht und Betreuung von medizinischem Fachpersonal betrieben werden. Es muß immer ein Arzt anwesend sein! **Dr. Horst Schuster** stellt sich neben weiteren Ärzten seit 1. September 1989 für diese Aufgabe zur Verfügung. Immer montags nimmt er sich zwischen 17 und 18 Uhr dafür Zeit oder vertritt im Bedarfsfall Kollegen, die durch einen Notfall verhindert sind. Für dieses langjährige Engagement erhielt der Arzt nun vom **Bayerischen Landessportverband die Verdienstplakette in Bronze**, die BLSV Kreisvorsitzender **Adi Maier** überreichte.



Der Vorstand nutzte die Gelegenheit, noch einer langjährigen medizinischen Betreuerin zu danken. **Frau Karin Schleier** ist seit 25 Jahren für die Überwachung des Blutdrucks und der Pulsfrequenz jedes Teilnehmers zuständig. Sie erhielt nun die silberne Vereins-ehrennadel mit Kranz der SpVgg Altenerding.

Zu erwähnen sind natürlich auch unsere monatlichen Wanderungen, die nachfolgend in den Berichten von Rudolf Kirmeyer zu lesen sind.

Zur Überbrückung der langen Ferienzeit gab es anstatt unsere üblichen Ferienwanderung um den Kronthaler Weiher ein Stadtführung mit dem **Archäologen und Erdinger Museumsleiter Herrn Harald Krause**. Hierfür ein großes Dankeschön an Ulli und Manfred Pointner, die den Kontakt zu Herrn Krause herstellten und uns eine unentgeltliche Stadtführung ermöglichten! Trotz regnerischem Wetter warteten überraschend 45 Personen vor dem Treffpunkt an der Stadtbücherei. Los gings als erstes zum schönen Turm, dem einzigen noch verbliebenen Stadttor, es gab in Erding einmal deren vier. Dann ging es weiter zur noch vorhandenen Stadtmauer am Heilig-Geist-Hof. Über dem Grünen Markt führte uns der Weg zur Haager Vorstadt, wo einmal das Südtor war. Weiter ging es dann zum Fehlbach und wir überquerten die Münchener Straße, wo das westliche Tor einst stand. An der St. Johannes Kirche berichtete Krause über die Geschichte und den Bau der Kirche.

Weiter ging es am Fehlbach entlang zur Langen Zeile, wo das Nordtor war. Über den Rätchenbach bis zum Gewandhaus Gruber, da endete die Führung. Anschließend gemeinsame Einkehr in der Gaststätte Blumenhof.

Man war sich einig, eine sehr lehrreiche und sehr informative Stadtwanderung erlebt zu haben! **Hierfür nochmals ein großes Dankeschön an Herrn Harald Krause für die sehr schöne und informative Stadtführung!**



Letztes Treffen der V-Gruppe in der Ferienzeit war der Volksfestbesuch am Mittwoch den 30.08 17 im Stiftungszelt. Vier Tische waren voll besetzt.



#### **Wetter meint es gut mit den V-Sportlern**

Nach der tropischen Woche mit Temperaturen oft über 30 Grad, meinte es das Wetter für die Juniwanderung des Vital-Sports wirklich gut. Bei angenehmen 20 Grad starteten 22 Wanderer vom Parkplatz des Gasthauses Weber in Bockhorn um die umliegenden Höhen zu ersteigen. Über den Dorfbach rüber hinauf zum höchsten Punkt des Gemeindegebiets erreichten wir den ersten Panoramablick in den Westen des Landkreises. Die Sicht reichte vom AMADEUS-Bau im Südwesten über die Kirchtürme von Aufkirchen, Altenerding, Niederding, Oberding, Schwaig bis zum Tower am Flughafen. Ein Stück durch den Wald kamen wir an die Straße nach Riedersheim. Das am Orteingang stehende Feldkreuz sollte, nach einstimmiger Meinung, wieder mal freigeschnitten werden. Kurz darauf amüsierten wir uns über die umfassende Kaktus- und Topfpflanzenausstellung, die aus abgelegten Wanderschuhen und ausgedienten Bratpfannen herauswuchsen. Auch die Sauerkirschen des Weichselbaumes auf diesem Grundstück fanden einige Testesser. Rechts ab von der Verbindungsstraße nach Muggen überraschte uns dann Reinhard Hanken mit seinem Westernpferd.

Ein wirklich schöner Hengst und so zutraulich. Anschließend gings dann, über einen extra vom Anrainer für uns frisch gemähten Wiesenweg, vorbei an einem Ententeich, wieder hinauf auf die Höhe. Durch einen wunderschönen „Waldtunnel“ mit einzelnen Sonnenstrahlen durchdrungen erreichten wir den zweiten Panoramaausblick, jetzt in den südöstlichen Landkreis. Der Blick reicht von links Walpertskirchen bis rechts rüber zum Schloss Aufhausen. Nun ging es wieder abwärts zurück nach Bockhorn und zum Ausgangspunkt. Das Mittagessen im Gasthaus Weber rundete eine wunderschöne Wanderung gestärkt ab.



#### **V-Sport Sommerwanderung über den Marienweg**

Der Wanderleiter Roland Hüttner, freute sich als er am Parkplatz des Gasthauses Strasser in Oberbierbach, am Samstag den 15.07., fast 30 Teilnehmer zur diesjährigen Sommerwanderung begrüßen konnte. Erstmals mit zwei Gästen, die unserer öffentlichen Einladung in der Presse gefolgt sind. Der Abteilungsleiter wählte bewusst den Marienweg rund um Maria Thalheim aus, da dieser mehrere Varianten zum Abkürzen bei starker Hitze ermöglicht. Doch das bewölkte Wetter machte es möglich, den ganzen Weg von 7 Kilometern abzuwandern. Vom Weiler Oberbierbach rechts hinaus stieg der Weg leicht an, bis zur ersten großen Station einer Skulptur, die zum Nachdenken anregte. Es sollten mehrere folgen- alle mit Texten, die immer mit Marienbezug sind. Ein langes Stück durch einen schattigen Wald führte uns zum Weiler Eck. Hier säumten mehrere Info-Kästchen mit Beschreibungen über die nahestehende Bäume und Hecken den Weg. Einige Teilnehmer kehrten dann an der Abzweigung nach Maria-Thalheim um und wanderten zurück nach Oberbierbach. Abwärts ging es am Friedhof vorbei hinab in den Ort. Am Ortsende dachten Einige darüber nach, was man so aus einem verlassenen Gehöft, das noch einen Golf PKW und einen Fendt Traktor beheimatet noch machen könnte. Ein Aufstieg über die Hauptstraße führte uns dann zurück zum Ausgangsort.



Das bekannt gute Essen dieses Gasthauses ist ein Genuss und ohne Einschränkungen weiter zu empfehlen. Dass wir noch das Eintreffen einer großen Hochzeitsgesellschaft erleben konnten und der Herr Strasser sen. uns eine kurze Führung durch die dortige Filialkirche St. Martin gab, komplettierten diesen wirklichen schönen Vormittag. Die Geschäftsführerin des Hauptvereins dankte im Namen der Teilnehmer mit einem Blumenarrangement bei dem Wanderleiter für diese schöne Wanderung.



# Engagement ist einfach.

**Wenn einem der Fußball und die Vereine in der Region am Herzen liegen.**

Wir stehen für gesellschaftliches Engagement und übernehmen Verantwortung dort, wo wir zuhause sind. Deshalb unterstützen wir u.a. die Nachwuchsförderung zahlreicher Vereine im Landkreis – so auch die SpVgg Altenerding.

Wir wünschen viel Spaß und Erfolg!

Wenn's um Geld geht



**Sparkasse**  
Erding - Dorfen



[spked.de/engagement](http://spked.de/engagement)

# TENNIS

Eine ereignisreiche Saison neigt sich dem Ende zu. Besonders erfreulich war die Aufnahme von fast 60 Neumitgliedern. Dies lag an vielen verschiedenen Aktionen für Kinder, Jugendliche und Erwachsene, für die sich die Abteilung bei allen Mitwirkenden bedankt. Ohne das große Engagement wäre dieser Erfolg nicht zustande gekommen. Außerdem konnten auch über das Programm des „Fast-Learning“ viele neue Mitglieder geworben werden. Die Erwachsenen erhalten bei unserem **Trainer Daniel Nagy** ein Trainingsprogramm, bei dem sie in wenigen Stunden zum Tennissport hingeführt werden. Die Kurse wurden so begeistert aufgenommen, dass fast alle der Abteilung beitraten und gerne die Anschlusskurse besuchten. Durch das gemeinsame Training bildeten sich hier zugleich feste Spielergruppen und Freundschaften.

## Vereinsmeisterschaften und Sommerfest

Wie immer fand im Juli das Sommerfest mit Austragung der Endspiele der Mixed-Vereinsmeisterschaften statt. Erstmals wurden die Begegnungen der teilnehmenden Spieler schon im Vorfeld in Gruppen bestritten. Die Beteiligung war groß und alle hatten Spaß bei den Begegnungen. Bei den Endspielen setzten sich **Caro Radek und Manfred Hergeth** als Vereinsmeister durch.



Zweiter wurden **Horst Emmes und Elisabeth Bauschmid** und den dritten Platz erkämpften sich **Christine Graßl und Hans Kranich**.

Anschließend wurde mit Gegrilltem und vielen selbst gemachten Salaten und Nachspeisen gebührend gefeiert.



# Unser guads, süffigs, boarisches Bier.



[www.stiftungsbraeu.de](http://www.stiftungsbraeu.de)



### Punktspielsaison

Aber auch im Punktspielbereich wurde eine äußerst erfolgreiche Saison bestritten. Alle Mannschaften konnten ihre Liga halten. Besonders erfreulich waren der zweite Platz der Junioren 18 und der dritte Platz der Juniorinnen 18. Die Bambinimannschaft konnte sogar den 1. Platz erreichen.



Bei den Erwachsenen gab es zwei Aufsteiger:  
Die Herren 30 und die Herren 40 sicherten sich jeweils den ersten Platz und feierten ihren Aufstieg mit genauso großem Engagement.



## Tennisturnier der Ü 60 +

Die Ü 60 + Tennisler aus Altenerding und Erding trafen sich wieder zum traditionellen, jährlichen Tennisturnier (das von **Günther Bauer und Alois Knauft** ins Leben gerufen wurde). Neben den sportlichen Höchstleistungen standen natürlich die Tenniskameradschaft beider Vereine und der Spaß im Vordergrund.



## Tennisstunden an den Grundschulen

**Daniel Nagy**, unser neuer Trainer, hat die Grundschule Carl-Orff in Altenerding und die Grundschule am Ludwig Simmet Anger besucht und den Kindern Tennisstunden gegeben. Wie viel Spaß sie bei den verschiedenen Spielen mit Tennis- und anderen Bällen hatten, zeigen die Fotos. Auch die Schulleitung war so begeistert, dass sie ihn gleich noch einmal angefordert hat.



### Ferienspaßaktion auf der Tennisanlage Altenerding

Auch in diesem Jahr nahm die Tennisabteilung am Programm der Ferienspaßaktion der Stadt Erding teil. Dank der Unterstützung durch Mitglieder aus der Juniorinnen- und Damenmannschaft erlebten die Kinder zusammen mit dem Trainer Daniel Nagy einen abwechslungsreichen Tag mit dem Tennissport.

#### Altenerdinger Ballschule

Das erfolgreiche Konzept der Ballschule der Tennisabteilung wurde fortgeführt. Die Kinder werden an den Tennissport herangeführt und lernen vor allem die Koordination mit und ohne Ball. Melanie Kauer und Manfred Hergeth beschäftigten die Kleinen bis 6 Jahre dabei so unterhaltsam, dass diese jeder Stunde entgegenfieberten.

Im Anschluss an die Ballschule bietet die Tennisabteilung Altenerding für Kinder von 6 bis 14 Jahren ein weiteres Konzept an, das unter dem Namen Talentinos vom BTV entwickelt wurde. Hiermit soll den Kindern und Jugendlichen der Übergang zum Tennistraining ermöglicht werden.



*Daniel Nagy mit dem Talentino-Bär*

#### Ferientenniscamps

In den Pfingst- und in den Sommerferien wurden von unserem **Trainer Daniel** zusammen mit **Markus Wackerbauer** Tenniscamps angeboten, bei denen die Kinder und Jugendlichen verschiedene Ballspiele und Koordinationsübungen absolvierten und erlebnisreiche Tage auf der Anlage erleben durften.



### „Auf die 7“: Tennisasse zeigen ihr Fußballtalent bei der Dorfmeisterschaft

"Die Tennisasse" konnten bei der Altenerdinger Dorfmeisterschaft der Fußballabteilung am 15.08.2017 einmal wieder mehr beweisen, dass sie nicht nur auf der roten Asche, sondern auch auf dem grünen Rasen Balljongleure der Spitzenklasse sind. In einem spannenden Siebenmeterschießen zwangen sie den SC Cerveza in die Knie und katapultierten sich als Turniereuling wohlverdient auf den siebten Platz. Auch bei der Après-Fußball-Gaudi bewies die Tennisabteilung überragende Stärke – der klingende Siegesruf "Auf die 7" ist heute schon ein Klassiker!

**Spieler: Alevrakis Christo, Gärtner Christian, Grüner Jens, Hergeth Manfred, Kunz Michi, Mattmer Stefan, Radek Caro, Schmidt Ulli, Wassermann Andi**

**Torwart: Kai Mairhofer**

### Termine:

23. 9. Endspiele der Vereinsmeisterschaften Einzel und Doppel (Herren) und der Juniorenvereinsmeisterschaften mit anschließendem Fest



### Weihnachtsfeier:

1. Dezember 19.00 für die Erwachsenen (Ausrichtung Herren 40)
2. Dezember für die Kinder und Jugendlichen

**SPORTPARK SCHOLLBACH**

# Alles unter einem Dach

Tennis, Squash, Badminton, Fitness, Group Fitness und Sauna

Sportpark Schollbach • Schollbach 17 • 85435 Erding • 08122 / 911 00  
www.sportpark-schollbach.eu • www.facebook.com/sportpark-erding

The advertisement features an aerial view of the Sportpark Schollbach building with a red roof. Below the building, there are several circular icons representing different sports and facilities: a tennis ball, a badminton racket, a person playing tennis, a person playing badminton, a person playing squash, a person playing fitness, and a person playing group fitness. The text 'Alles unter einem Dach' is prominently displayed in white over the image.

# TURNEN

## **Internationales Deutsches Turnfest in Berlin – ein Urlaub, in dem sich alles ums Turnen dreht**

Am Pfingstsonntag reisten wir aus Erding und Stockholm an, um uns eines des größten Breitensport- und Wettkampf-Events der Welt anzuschauen und auch daran teilzunehmen. Nachdem wir unser Klassenzimmer in der Sophie-Brahe-Schule bezogen hatten, gingen wir ins Bett, um für den nächsten Tag ausgeruht zu sein.

Bereits um 6:15 Uhr klingelte unser Wecker, da wir uns den Wahlwettkampf des Gerätturnens um 9:00 Uhr anschauen wollten, der wie die meisten Wettkämpfe in den Messehallen Berlin stattfand. Dies konnten wir jedoch nicht sehr lange genießen, da für Antonia bereits um 12:30 der Wettkampf begann und wir noch die Wettkampfstätte wechseln mussten. Danach fuhren wir wieder in die Messehallen und schauten noch bei verschiedenen Wettkämpfen vorbei. Doch wir hatten kein Glück, da die meisten gerade endeten oder es eine Pause gab. Den ersten vollen Tag schlossen wir beim Italiener ab, der so große Pizzas hatten, dass wir für Dienstag gleich noch etwas zum Abendessen hatten.

Am Dienstag hielten wir uns, wie die anderen Tagen auch, die ganze Zeit in den Messehallen auf. Auf dem Weg zu dem ersten Wettkampf, den wir uns anschauen wollten, kamen wir am Kinderland vorbei. Dort stellten die verschiedenen Turngerätehersteller ihre Angebote dar, wie man aus normalen Turngeräten eine Abenteuerlandschaft für Kindergarten- und Grundschulkindern aufbauen kann. Natürlich ließen wir es uns nicht nehmen, diese selbst auszuprobieren und mit Rollbrettern vom Kasten runterzufahren oder das Klettergerüst zu erobern. Danach gingen wir in die Halle 23 und wir sahen uns die verschiedenen Boden- und Boden-Kasten-Küren der TGW (Turnergruppenwettkampf) und TGM (Turnergruppenmeisterschaften) Gruppen an. Danach gingen in der Halle 26 die Deutschen Seniorenmeisterschaften an. Dort versammelten sich alle, die über 60 Jahre alt sind und sich an den Olympischen Geräten messen möchten. Wer jetzt aber denkt, diese seien eher langweilig und unspektakulär, liegt falsch. Die Senioren zeigten neben Vorwärts- und Rückwärtssaltos am Boden auch Riesenfelgen am Reck oder Räder und Handstände auf der Langbank. Nach dem ganzen Rumsitzen und zuschauen wollten wir selbst wieder aktiv werden und begaben uns in eine Halle, in der der DAV eine Boulderwand aufgebaut hatte und an der jeder seine Kletterkünste ausprobieren konnte.

Am Abend gingen wir ins Olympiastadion um uns die Stadiongala anzusehen. Leider regnete es und war sehr kalt, trotzdem legten sich alle sehr ins Zeug und die Gala wurde ein voller Erfolg. Das Highlight kam zum Schluss, als die gesamte Olympiamannschaft des Turnens von Rio kam um den langjährigen Nationalturner Fabian Hambüchen von der internationalen Bühne zu verabschieden.

Am 07.06.2017 verbrachten wir wieder den ganzen Tag in den Messehallen um uns weitere Sportarten anzuschauen, die zum Turnsport gehören. Am Vormittag gingen wir zur Show der Sieger (Siegerehrung der TGW- und TGM-Wettkämpfe) im Sommergarten, um uns auch die Dorfner Mädls anzuschauen, die bei den Deutschen Meisterschaften die Höchstwertung beim Tanzen erhielten. Jedoch setzte ein Platzregen ein und wir flüchteten in die Hallen. Jetzt standen wieder Deutsche Meisterschaften auf unserem Plan. Dieses Mal sahen wir Deutschlands bester Akrobaten an, die uns mit verschiedenen Hebefiguren, Doppel- und Schraubensalti in den Bann zogen. Nach diesem Wettkampf gingen wir zu den Trampolinwettkämpfen und schauten den Jungen und Mädchen bei ihren Künsten auf dem Riesentrampolin zu. Danach ging es wieder zum Gerätturnen. Am Mittwoch waren die Jüngeren an der Reihe, doch auch die 30- bis 40-jährigen zeigten Salti, Überschläge, Riesenfelgen, usw. Langsam wollten wir uns selbst wieder bewegen und gingen erneut in die Boulder- und AirTrack-Halle. AirTrack-Artikel sind mit Luft gefüllte Bahnen, die besser federn und man dadurch besser springen kann. Den Abend schlossen wir im „Hans im Glück“ ab, wo wir alle unsere Burger genossen.

Am Donnerstag fingen wir wieder beim Gerätturnen an. Dieses Mal standen die Mehrkampfmeisterschaften an, dabei müssen die Teilnehmer neben den normalen Turngeräten auch noch verschiedene Leichtathletik- und Schwimmdisziplinen bewältigen. Danach kam eines meiner persönlichen Highlights, denn wir hatten die Möglichkeit Deutschlands besten Doppelminitrampolinspringer zu bewundern. Doppelminitrampoliner muss man sich wie zwei Minitrampoline hintereinander vorstellen, auf denen die Turnerinnen verschiedenste Salti mit Drehungen um alle Achsen zeigten. Danach schlossen wir die Nachmittage wie immer ab und gingen in die AirTrack- und Boulderhalle um uns ebenfalls körperlich zu betätigen. Am Abend reisten bereits Kathi und Antonia wieder ab und Verena und ich gingen erneut zum Pizzaessen.



v. l.: Verena Pawlowski, Antonia Pawlowski, Sabine Woellert und Kathi Heilmaier

Am Freitag begann der letzte Tag unseres Turnurlaubs und wir sahen den Akrobaten auf den Röhnrädern zu. Man muss sagen, dass die Turnfamilie sehr hilfsbereit ist, denn wir bekamen von einer Trainerin, die mit ihren Turnerinnen am Wettkampf teilnahm, eine Einführung, auf was es ankommt und wie der Wettkampf abläuft. Danach ging es wieder zum Doppelminitrampolin und wir waren wieder beeindruckt, was man alles auf einem Trampolin zaubern kann. Am Nachmittag stand eine Stadttour an und wir fuhren zum Potsdamer Platz und wir gingen Richtung Brandenburger Tor. Von dort fuhren wir jedoch zurück zu den Messehallen um die Abschlussfeier nicht zu verpassen. Danach mussten wir packen, da wir bereits am nächsten Morgen wieder heim fuhren.

Als Fazit kann man sagen, dass das Turnfest eine super Veranstaltung ist und es fast keinen besseren Urlaub gibt, da wir die ganze Zeit in irgendwelchen Turnhallen waren und zugeschaut haben oder selbst turnten.

### **Pokalwettkampf**

Antonia vertrat die SpVgg Altenerding beim Deutschen Turnfest in Berlin. Sie startete beim Pokalwettkampf LK1 19-29, das ist die zweithöchste Pokalwettkampf, die Turnerinnen im Alter von 19 - 29 erreichen können. Nach LK1 kommt nur noch Pokalwettkampf Kür und da gelten dieselben Anforderungen, wie bei den Olympiaturnern.

Am 11.06.2017 um 12:30 Uhr startete ihre Riege mit dem Erwärmen und dem anschließenden allgemeinen Einturnen. Bei solchen Wettkämpfen gibt es immer eine allgemeine Aufwärmphase und an den Geräten turnt man sich erst ein, wenn diese an der Reihe sind, dadurch geht alles schneller. Für Antonia begann der Wettkampf am Stufenbarren. Neben verschiedenen Kippen, zeigte sie auch Handstände und Flieger zwischen den Barren. Durch diese Leistung konnte sie 11,6 von 13,8 Punkten erzielen. Wie jeder Gerätturnwettkampf läuft auch dieser in olympischer Reihenfolge statt, das bedeutet, dass das Zittergerät Balken als nächstes anstand. Durch verschiedene Teile, wie Rad oder Boggengang, Sprünge, die teilweise 180° Winkel haben, also einen kompletten Spagat in der Luft und ihren Abgang konnte sie die Kampfrichter beeindrucken und erreichte hier 11,9 Punkte. Als drittes kam ihr stärkstes Gerät, der Boden. Hier zeigte sie eine auf sie choreografierte Übung, die gespickt ist mit Schwierigkeiten, wie Salti vorwärts und rückwärts sowie Sprünge mit Drehungen im Spagat. Für diese sauber geturnte Leistung gaben ihr die Kampfrichter 13,75 von 16,1 Punkten. Zum Schluss kam der Sprung. Antonia entschloss sich kurzfristig doch einen anderen Sprung zu zeigen, obwohl sie diesen seit einem Monat nicht mehr trainiert hatte. Dies bemerkte man jedoch nicht, denn beim gewerteten Sprung musste sie nur einen großen Schritt nach vorne machen und erhielt 12,10 Punkte.

Insgesamt erreichte sie 49,35 Punkte und damit den 29. Platz von über hundert gemeldeten Turnerinnen.



[www.Orthosportiv.de](http://www.Orthosportiv.de)

Dres. med.  
Stephan Zimmermann  
Michael Schröder  
Matthias Klepsch  
Alexander Sigel  
Holger Lemke  
Jörg Ellermeyer

Fachärzte für Orthopädie und  
Unfallchirurgie  
Spezielle Orthopädische Chirurgie  
Rheumatologie  
Sportmedizin  
Unfallärzte der BG

Chirotherapie  
Physikalische Therapie  
Rehabilitationswesen  
Akupunktur  
Ambulante und  
stationäre Operationen

Erding, Lange Feldstr. 26

Tel. 08122-900 230

Fax: 08122-900 232

**Frisch verletzt?**

**Massive Schmerzen ?**

**Sie wissen nicht wohin?**

**Dann sind Sie bei uns genau an der richtigen Stelle!**

**Unser Spezialisten-Team freut sich, Sie in unserer Praxis behandeln zu dürfen.**



**Wolfgang's  
Fahrschule**

**Erding - Taufkirchen**

Wolfgang Friedrich

*Fahre nie schneller  
als dein Schutzengel fliegt!*



Hauptst.: Landgerichtsstr. 7 – 85435 Altenerding  
Zweigst.: Dorfener Str. 7 – 84416 Taufkirchen/Vils  
Tel. 0172/8327318  
[www.wolfgangsfahrschule.de](http://www.wolfgangsfahrschule.de)

Gutschein für eine Fahrstunde gratis  
bei Anmeldung zur Führerscheinausbildung  
und Abgabe dieser Anzeige



## Ostbayerisches Turnerjugendtreffen in Wald

Seit fast einem Jahr trainieren wir jetzt zusammen als TGW-Gruppe der SpVgg Altending. Am 22.07.2017 war es dann endlich soweit und wir nahmen an unseren ersten Turnerjugendwettkampf teil. Dieser war die jährlich stattfindende ostbayerische Meisterschaft, bei den sich Turner und Turnerinnen aus ganz Bayern in Wald im Landkreis Regensburg trafen.

Unser Abenteuer begann bereits am Abend des 21.07.2017 und wir fuhren nach Wald, da der Wettkampf sehr früh begann. Dort angekommen bezogen wir unser Zimmer und machten es uns bequem. Anschließend gingen wir zur Startpasskontrolle, um unsere Unterlagen abzuholen und uns offiziell anzumelden.

Am Samstag mussten wir früh aufstehen, weil der Wettkampf für uns bereits um 10:00 Uhr begann. Davor mussten wir aber noch frühstücken, die Frisur machen und zur Wettkampfstätte fahren um uns dort aufzuwärmen. Unsere erste Disziplin war die 6x75m Pendelstaffel, diese meisterten wir bravourös in 70,94 Sekunden, was umgerechnet 7,19 Punkte ausmacht.



Vorne: Anna Bayerschmidt und Christoph Ames  
Hinten v.li.: Kathi Boden, Maiwen Menet, Leonie Roth und Amie Neumann

Bei 30°C in der Sonne absolvierten wir am Nachmittag den Medizinballweitwurf. Vor dieser Disziplin hatten wir am meisten Angst, weil unsere Würfe teilweise noch nicht konstant genug sind. Doch wir übertrafen uns selbst und erreichten 7,27 Punkte oder anders ausgedrückt, wir warfen insgesamt 55,20m. Das ist unser persönlicher Rekord.

Als letztes mussten wir noch unsere neue Boden-Kasten-Kür aufführen. Diese ist extra für uns zur Transformers-Melodie choreografiert wurde. Auch hier wuchsen wir über uns hinaus und erreichten 7,70 Punkte.



Bei der Siegerehrung konnten wir unser Ergebnis nicht glauben. Wir erreichten insgesamt 22,16 Punkte und damit einen hervorragenden 13. Platz. Über dieses Ergebnis waren wir mehr als stolz, denn durch eine Verletzung musste eine Turnerin aussetzen und ein älterer sprang ein. Dadurch starteten wir jedoch in einer höheren Altersklasse und traten gegen Mannschaften an, die teilweise alle 18 oder 19 Jahre alt sind und schon viel länger als ein Jahr intensiv trainieren.

### **Tanzgruppen der Spielvereinigung Altenerding auf dem Sinnflut Festival**

Am Freitag, den 28.07.2017 traten die Tanzgruppen unter Leitung von Sabine Warthmann bereits zum vierten Mal im Rahmen des alljährlichen Sinnflut Festivals auf. Nachdem der Auftritt zunächst für Dienstag, den 25.07.2017 vorgesehen war, dieser aber aufgrund des Wetters buchstäblich ins Wasser fiel, konnten die Tanzgruppen bei dem Ersatztermin dann doch noch ihr Können zeigen.



Die kleinen 3- bis 6-jährigen Tänzerinnen und Tänzer machten das Publikum bereits mit Ihrem ersten Tanz „1,2,3 ich kann schon was“ darauf aufmerksam, dass einiges in Ihnen steckt.

Sie präsentierten einen Pompontanz auf ein modernes Lied und zeigten weitere Tänze auf ein Musicallied „König der Löwen“, und Lieder wie „Die Biene Maja“, „Wie gut dass es die Sonne gibt“ und „Vater Abraham und die Schlümpfe“. Dabei beeindruckten die Kinder nicht nur durch ihre bereits erlernten Tanzschritte, sondern auch durch farbenfrohe und passende Kostüme.



Die Palette der Tänze der 7 bis 12jährigen Mädchen erstreckte sich über „Heidi“ bis hin zu modernen Liedern wie „All about that base“, „Cake by the ocean“ und „Sofia“. Die Mädchen ließen durch ihr Taktgefühl und die gezeigten Schrittkombinationen erkennen, dass sie bereits seit mehreren Jahren Tanzerfahrungen gesammelt haben.



Auf schwungvolle Musik präsentierten sie ihre Tänze und beeindruckten durch ihr sicheres Auftreten. Das Programm wurde durch zwei Lieder abgerundet, die für alle Zuschauerkinder zum Mitmachen einluden.

Belohnt wurden die Tänzerinnen und Tänzer für Ihre Aufführung mit Applaus. Sie freuen sich schon heute auf das Sinnflut Festival 2018.

### Trainingsplan - Abteilung Turnen & Tanz

<b>Turnhalle Altenerding-Ort</b>			
Montag	08:15 - 09:15	Fit Mix	Fr. Weber
	09:15 - 10:30	Nordic Walking (Stadtpark)	Fr. Weber
	13:45 - 15:15	Seniorenturnen	Fr. Budil
	15:30 - 16:30	Sitzgymnastik	Fr. Budil
	16:30 - 18:00	in Planung	n.n.
	18:00 - 19:30	Dance & Relax	Fr. Brugger
	19:30 - 21:00	Präventives Muskelaufbautraining mit Pilates - Kursprogramm	Fr. Schraml
Dienstag	16:30 - 18:00	Trampolinturnen Einsteiger (ab 6 Jahren)	Fr. Kashoa
	18:00 - 19:30	Gesundheit und Prävention 50plus	Fr. Hauk C.
	19:30 - 21:00	Fit Mix	Fr. Bauer
Mittwoch	08:15 - 09:30	in Planung	n.n.
	19:30 - 21:00	Damen/Herren: Body Fit	Fr. Lindner
Donnerstag	08:15 - 09:45	Präventives Muskelaufbautraining mit Pilates - Kursprogramm	Fr. Schraml
	09:45 - 11:15	Mutter/Vater-Kind-Turnen	Fr. Jügler
	15:45 - 17:15	Kindergartenkinder (3 - 6 Jahre)	Fr. Hauk K.
	17:45 - 19:45	Showtanzgruppe "Starlights" (11 - 16 J.)	Fr. Zeiser
	19:45 - 22:00	Fitness-Sport/Gymnastik für Männer	Fr. Hauk C.
Freitag	15:00 - 16:00	Kindertanzen (4-6 Jahre)	Fr. Warthmann
	16:00 - 17:00	Kindertanzen (ab 7 Jahren)	Fr. Warthmann
	17:00 - 19:00	Trampolinturnen (Einsteiger ab 6 Jahren)	Hr. Ames
	19:00 - 20:30	Trampolinturnen (ab 12 Jahren)	Hr. Kasser
	20:30 - 22:00	Trampolinturnen (ab 12 Jahren)	Hr. Kasser
<b>Semptsporthalle Altenerding</b>			
Montag	16:30 - 18:00	Wettkampfgruppe I (7-11 Jahren)	Fr. Kashoa/Fr. Angermeier
	17:00 - 19:00	Wettkampfgruppe II (12-24 Jahre)	Hr. Kasser
Mittwoch	16:00 - 17:30	Allgemeines Gerätturnen (6 - 9 Jahre)	Fr. Reiser
	17:00 - 18:30	Allgemeines Gerätturnen (ab 9 Jahren)	Fr. Woellert
Donnerstag	15:45 - 17:00	Mutter/Vater-Kind-Turnen	Fr. Pfeiffer / Fr. Hergeth
	15:45 - 17:00	Zwergerturnen (4 - 6 Jahre)	Fr. Kashoa/Fr. Angermeier
	17:00 - 19:00	Wettkampfgruppe I (7-11 Jahren)	Fr. Reiser/Fr. Woellert/Fr. Bauer
	17:00 - 20:00	Wettkampfgruppe II (12-24 Jahre)	Hr. Kasser

<b>Turnhalle Herzog-Tassilo-Realschule</b>			
Dienstag	17.00 - 18.30	Senioren-Frauen-Gymnastik	Fr. Krause
	18:30 - 20:00	Aerobic	Fr. Warthmann
<b>Turnhalle Anne-Frank-Gymnasium</b>			
Mittwoch	17:00 - 18:30	Gardegruppe "Sternchen" (5 - 7 Jahre)	Fr. Hirth
	17:00 - 18:30	Showtanzgruppe "YoungSTARS" und Kindergarde (7 - 10 Jahre)	Fr. Mair
	19:00 - 20:30	Prinzengarde (ab 16 Jahre)	Fr. Mair
<b>Turnhalle Katharina-Fischer-Schule (Gymnastikraum)</b>			
Donnerstag	17:30 - 19:30	Teeniegarde	Fr. Mair
Samstag	vormittags	Teeniegarde, Prinzengarde, Sondertänze - nach Absprache	Fr. Mair

*Glasererei Obermaier*

Inh. Martin Eglseder, Glasermeister

Hofmarkplatz 13 85435 Altenerding Telefon 08122/892529

Glas                                      Spiegel                                      Glasduschen  
 Küchenrückwände aus lackiertem Glas      Glasvordächer

[www.glasereiobermaier.de](http://www.glasereiobermaier.de)

**Gasthof**

*Mayr*wirt  
Erding

**Gemütliche bayerische Gastwirtschaft      Schöne Nebenräume und Saal**

**Haager Straße 4 • 85435 Erding • Telefon 08122-880920 • Fax 78098**  
[www.mayrwirt-erding.de](http://www.mayrwirt-erding.de)

# HANDBALL

## Saisonstart bei den Bibern

Für die Saison 2017/2018 haben sich die Handballer wieder einiges vorgenommen:

Zum ersten Biber-Heimspieltag treten beide Mannschaften der Herren, wie auch beide Damentteams mit neuen Trainern auf. Die Herren 1 werden in der Bezirksoberliga von **Simon Klawe** gecoacht. Sein Ziel für die kommenden Partien: Das Team soll sich als Einheit präsentieren und mit Spaß am Sport erfolgreich spielen. Das Gleiche wünscht sich auch Herren 2-Coach **Benny Hoigt** für seine Jungs. Für die erste Damenmannschaft formuliert seit Beginn der Vorbereitung **Esther Nemeč** die Ziele. Zusammen mit **Michael Zartner**, der für die Damen 2 verantwortlich sein wird, wollen beide die erfolgreiche Jugendarbeit der vergangenen Jahre nutzen und vor allem junge Spielerinnen in den nächsten Jahren an den Damenbereich heranzuführen.

Eine Neuerung neben den Trainerwechseln im Erwachsenenbereich ist auch das Amt des **sportlichen Koordinators**: Bei den Damen besetzt **Lisa Wahnalek** diesen Posten, für die Herren übernimmt **Helmut Braun** diese Position. Damit versucht die Abteilung ein Bindeglied zwischen Trainern, Abteilungsleitung, aber auch zu den Spielerinnen und Spielern zu schaffen. In Zukunft soll über die beiden sportlichen Koordinatoren noch besser innerhalb der Abteilung kommuniziert werden.

### Die ersten Begegnungen der Biberteams:

Herren 1 (BOL)	Herren 2 (BL)	Damen 1 (BOL)	Damen 2 (BK)
<b>16.09.2017</b>			
18:30 Uhr gegen SVW Burghausen	15:00 Uhr gegen TSV Simbach II	16:45 Uhr gegen SC Kirchdorf	auswärts
<b>30.09.2017</b>			
18:30 Uhr gegen HG Ingolstadt	15:00 Uhr gegen HC Deggendorf	16:45 Uhr gegen HG Ingolstadt II	20:15 Uhr gegen TG Landshut II
<b>14.10.2017</b>			
18:30 Uhr gegen TSV Karlsfeld	15:00 Uhr gegen TSV Schleißheim	16:45 Uhr gegen SVA Palzing	20:15 Uhr gegen HSG Bayerwald
<b>28.10.2017</b>			
18:30 Uhr gegen TG Landshut II	15:00 Uhr gegen MTV Pfaffenhofen	16:45 Uhr gegen MTV Pfaffenhofen	20:15 Uhr gegen TSV Wartenberg
<b>04.11.2017</b>			
auswärts	15:00 Uhr gegen SC Eching	16:45 Uhr gegen TuS Pfarrkirchen	20:15 Uhr gegen TSV TaufkirchenVils
<b>19.11.2017</b>			
18:30 Uhr gegen SSG Metten	auswärts	16:45 Uhr gegen SSG Metten	auswärts

## **Ihr Bausachverständiger in Erding!**

**Ob Wertermittlungen, Baubetreuung/Bauleitung oder Gutachten über Bauschäden, Beweissicherung, etc. Gerne bin ich Ihnen mit meiner langjährigen, vielseitigen Erfahrung im Bereich Hochbau und Sanierung behilflich!**

Für weitere Infos besuchen Sie bitte meine Homepage.

# MARKUS IRL - BAUTECHNIK

MAURERMEISTER UND STAATL.GEPRÜFTER BAUTECHNIKER



*"Erfahrung aus der Praxis"*

Realisationen am Bau  
Baubetreuung  
Planungsleistungen  
Bauen und Sanieren  
Sachverständiger für Bauschäden  
Thermografie  
Energieausweise  
Schallschutznachweise

Semptgasse 3  
85435 ErdingE-mail: [info@irl-bautechnik.de](mailto:info@irl-bautechnik.de)  
Home: [www.irl-bautechnik.de](http://www.irl-bautechnik.de)Tel: 08122/2280583  
Fax: 08122/945687  
Mobil: 01717137716

## **Bäckerei ♦ Konditorei ♦ Cafe**



**RAINER FLECK**

Unsere Spezialitäten:

Prinzregententorte, Fleck-Spezial-Torte  
Oberpfälzer Landbrot, Selenbrot mit Sonnenblumenkernen  
Vitalsemmeln, Maurerlaiberl, Partysemmeln und Partyräder  
Flecks bayerische Brezen  
Täglich frischer warmer Leberkäs  
Gekühlte Getränke  
Stehimbiss mit Kaffee in Langengeisling

Haager Str. 5  
85435 Erding  
Tel. 08122-892187

Alte Römerstr. 152  
85435 Erding-Langengeisling  
Tel. 08122-959480

Jeden 3. Sonntag von 8.00 bis 11.00 Uhr  
BACKWARENVERKAUF in der Haager Str. 5

[www-baekerei-fleck.de](http://www-baekerei-fleck.de)

Außerdem garantiert die Abteilung Handball auch dieses Jahr viel Spaß und ein tolles Programm für die Spiele zuhause in der Semptsporthalle: So winken zum Beispiel wieder tolle Preise von den jeweiligen Spieltagsponsoren beim allseits bekannten und beliebten Halbzeit-Frisbee.

### Anpiff auch für die jungen Biber

Nicht nur für die Senioren geht es nun wieder los, auch die Jugendteams sind heiß auf die Saison: 13 Jugendteams sind in diesem Jahr für eine Spielklasse gemeldet, hinzu kommen Minis (Jahrgang 2009/10), Bambinis (ab 2011) und zwei E-Jugendmannschaften (2007/08). Besondere Aufmerksamkeit können sicherlich die Mädchen der B- und C-Jugend sowie die C-Jungs erwarten, denn alle drei Mannschaften haben die Qualifikation für die Landesliga gemeistert oder sogar um die Bayernliga-Quali mitgespielt. In beinahe jeder Altersklasse konnten die Mannschaftenverantwortlichen aufgrund der Vielfalt und Vielzahl an Spielerinnen und Spielern sogar zwei Mannschaften melden. Zwischen erster und zweiter Mannschaft soll allerdings kaum unterschieden werden: Vielmehr soll jeder Spaß am Handball haben und genügend Einsatzzeit auf dem Feld bekommen.



Darüber hinaus ist die Abteilung besonders stolz auf die engagierten Jugendlichen, die sich im vergangenen Jahr zum Schiedsrichter ausbilden ließen:

**Paul Kielmann, Luis Leitner, Sophie Lößl, Lena Becker und Jule Feuser.** Damit stellt die Spielvereinigung Altenerding die meisten Nachwuchsschiedsrichter in Oberbayern.

### Alle Heimspieltage der Saison 2017/18

2017	2018
Sa 16. & So 17.09.2017	Sa 20.01.2018
Sa 30.09. & So 01.10.2017	Sa 03.02.2018
Sa 14. & So 15.10.2017	Sa 17.02.2018
Sa 28. & So 29.10.2017	Sa 03.03.2018
So 19.11.2017	Sa 24.03.2018
	Sa 14. & So 15.04.2018



### Chakalaka Beachcup am Kronthaler Weiher

Eine Sommerpause gab es bei den Handballern lediglich im Hinblick auf den Ligaspielbetrieb, denn seit diesem Jahr können die Biber die Vorbereitung auf die neue Saison nach draußen verlegen.

Am Samstag, den 15. Juli, weihte die Abteilung die neue Beachhandballanlage am Kronthaler Weiher mit einem internen Turnier ein. **Abteilungsleiter Werner Lauer** und **Oberbürgermeister Max Gotz** begrüßten Eltern, Spieler und spontane Zuschauer beim ersten internen „Chakalaka Beachcup“.



Unter einem nicht ganz wolkenlosen Himmel sorgte das junge Organisationsteam mit Liegestühlen, Tribüne und aufblasbaren Palmen für Strandatmosphäre und Ibiza-Feeling. Auf den drei Feldern „Einhorn“, „Flamingo“ und „Ananas“ gingen alle Altersklassen der Handballer an den Start: Die D- und C-Jugendlichen traten in bunt gemischten Teams als die „Slushischlürfer“, „Projekt Sandburg“ oder „Hitzewelle“ an und zeigten auf dem Sand tolle Tore und außergewöhnliche Aktionen.

Denn das Besondere beim Beachhandball: Auch der Torhüter wird ins Angriffsspiel integriert, für ein Torhütertor gibt es sogar zwei Punkte. Ebenso für „außergewöhnliche oder spektakuläre Torwürfe“, Pirouetten, Kempatricks oder Purzelbäume aus denen Tore entstehen zählen doppelt. Das nutzten zum Beispiel die A- und B-Jugendteams „HC Wadenkrampf“ gegen die „Sandkastenfreunde“ voll aus und boten den zahlreichen Zuschauern eine recht sandige Show.

**Jugendleiterin Regina Rösner** freute allerdings nicht nur der Spaß, den alle am Spiel hatten, sondern auch die Spielentwicklung: „Ich bin ganz begeistert, auf dem Sand trauen sich auch Kinder mehr zu, die sonst in der Halle eher etwas zurückhaltender spielen.“



Vollen Einsatz zeigten auch die Erwachsenenteams, in denen zahlreiche Eltern ihre Handballkünste unter Beweis stellen konnten. Hier wurde im Turniermodus in zwei Gruppen gespielt. In der Vorrunde ungeschlagen kämpfte sich das Organisationsteam „Chakalaka Crew“, sowie auch das Trainerteam „ImPoSand“, die Biberdamen „Pink Mojito“ und die alten Herren „AH“ ins Halbfinale. Im Finale um den Palmenpokal standen sich schließlich die „Chakalaka Crew“ und „Pink Mojito“ gegenüber, die Organisatoren des Turniers holten sich am Ende jedoch die verdiente Belohnung mit einem furiosen 39:34-Sieg.

#### **Internationales Rasenturnier der Jugend in Südtirol**

Gleich sechs Biber-Jugendmannschaften reisten im Juli zum Rasenturnier nach Sand in Taufers (Südtirol/Italien). Mit dabei waren die männliche C- und B-Jugend, die weiblichen C-, B- und A-Jugend sowie 140 Mannschaften aus fünf verschiedenen Nationen. Untergebracht wurden alle in der örtlichen Grundschule, in der die Spielvereinigung ein ganzes Stockwerk für sich beanspruchen konnte. Für die weibliche C-Jugend lief es im sportlichen Bereich mehr als ordentlich, es traten die zwei Teams in verschiedenen Vorrundengruppen an. Die männliche C-Jugend trat in der Kategorie U14 männlich mit insgesamt 27 Mannschaften aus vier Ländern an. Es konnten sehr erfolgreiche Spiele absolviert werden, aber nachdem nur jeweils der Gruppenerste weiterkam, schlossen die Jungs insgesamt mit Platz 18 ab und konnten am Sonntagvormittag noch eine Trainingseinheit im örtlichen Schwimmbad einlegen.

# ...gebraut mit Leib und Seele.

„Mein Qualitätsversprechen:  
Jedes ERDINGER Weißbier kommt  
aus Erding und ist mit den besten  
Rohstoffen gebraut.“

Ihr



Werner Brombach  
Inhaber der Privatbrauerei  
ERDINGER Weißbräu



  
**ERDINGER** *Weißbier*  
PRIVATBRAUEREI SEIT 1886



Einen grandiosen 4. Platz sicherte sich die männliche B-Jugend: Ebenfalls 28 Mannschaften aus Deutschland, Österreich und Italien spielten in der Altersklasse um den Pokal mit.

Die weibliche B-Jugend ging aufgrund der geringen Spielerzahlen in der A-Jugend sowohl als B-, als auch als A-Jugend in den Spielbetrieb. In beiden Fällen lief es – rein spielerisch – eher durchwachsen. In der B-Jugend bemühte sich **Trainer Michael Wienerl**, den Mädels möglichst viele Spielanteile zuzugestehen, während die Zeit in der A-Jugend eher dazu genutzt wurde, Spielerinnen auf unterschiedlichen, auch ungewohnten Positionen auszuprobieren und so neue Erfahrungen zu sammeln. Außerdem wurden verschiedene Abwehrformationen, wie z.B. eine Manndeckung, getestet – mit unerwartet positiven Ergebnissen. Während man von der Tabelle besser berichtet, lag der Fokus hier deutlich auf Spaß am Handball. So wurde beispielsweise im letzten Spiel der A-Jugend eine Spielerin kurzerhand ins Tor verfrachtet und die Torhüterin als neue Spielmacherin eingesetzt. Die konsequent folgende Niederlage wurde von den Mädels sogar mehr gefeiert als mancher Sieg im Turnier.

Für alle, Spieler wie auch Betreuer, war die Teilnahme ein tolles Erlebnis, das die Mannschaften in sich und untereinander enger zusammengebracht hat.



# STOCKSPORT

In den letzten drei Monaten waren die Stockschützen sehr rege. Dies nicht nur auf den Stockbahnanlagen der Vereine, wo sie an den 42 Turnieren teilnahmen, sondern auch auf der eigenen Anlage in Altenerding. Dieses überaus umfangreiche Programm bewältigten sie mit Bravour und auch die Ergebnisse können sich sehen lassen. Die Mannschaften holten sich manchen Turniersieg, teilweise mit dem Gewinn eines Pokals. Dank großem Aufwand der Schützinnen und Schützen, sowie einigen passiven Mitgliedern, waren die eigenen Veranstaltungen hervorragend organisiert.

## **Turniersiege wurden eingefahren:**

31.05.	Wörth	AH	13.07.	Taufkirchen	AH
01.06.	Haag/Amper	HERREN	29.07.	Eitting	HERREN
14.06.	Schröding	AH	29.07.	Wolfersdorf	HERREN
16.06.	Schröding	HERREN	12.08.	Berglern	AH
17.06.	Schröding	FREIES	01.09.	Neufahrn	HERREN
24.06.	Langenpreising	HERREN			

## **Die nächsten Termine sind:**

17 Vereinsturniere, davon eines schon auf Eis.

12.11.17	RAIBA-Cup der SpVgg in Erding	HERREN + FREIES-Turnier
06.01.18	FMG-Pokal der SpVgg in Erding	HERREN + FREIES-Turnier

**Die erste Herrenmannschaft** mit **Helmut Brandl, Peter Mühlbauer, Hans Mayr und Stefan Polak** verpassten mit dem fünften Platz in der Bezirksoberliga knapp einen Aufstieg. **Die zweite Herrenmannschaft** mit **Helmut Thöbert, Johann Türk, Klaus Vogt und Rudi Lang** schafften in der Bezirksliga den vierten Rang und stiegen damit in die Bezirksoberliga auf.

Das Herrenteam mit **Helmut Brandl, Joe Bauer, Klaus Vogt und Stefan Polak** siegten beim Nachtturnier des SV Wolfersdorf und holten den neuen Wanderpokal wieder einmal mehr in den Verein. Der alte Pokal steht schon nach dreimaligem Gewinn in unserer Stockhütte.

**Helmut Brandl, Peter Mühlbauer, Hans Mayr und Ferdinand Scherer** holten den Bürgermeister-Knur-Pokal des SV Berglern zum dritten Mal in die Abteilung. Leider hatten die Berglerner den Status geändert und der Pokal geht an den Verein, der ihn drei Mal hintereinander gewinnt. So müssen wir noch zwei Jahre warten, bis er uns gehört?

Am 10. Juni feierte die Handballabteilung ihren Saisonabschluss mit einem Stockturnier auf der Anlage. Acht Mannschaften gingen an den Start. Die Organisation war wieder hervorragend und es hatte den Handballern derart gefallen, dass spontan drei von ihnen der Stocksportabteilung beitraten. Später kamen nochmals drei Neumitglieder, so dass die Abteilung auf 60 anwuchs. Erfreulich ist, dass darunter zwei Damen waren.

Freud - über neue Mitglieder - und Leid liegen nah beisammen.



So mussten die Stockschützen von ihrem Mäzen  
**Fritz Eglseder**  
für immer Abschied nehmen, der am 7. Juli unerwartet verstarb.  
Wir werden unseren Fritz stets im Gedächtnis behalten.

Samstag, 24. Juni, **Brotzeitturniere** für SENIOREN Ü60 + Ü70, sowie MIXED. Es war wieder einmal mehr ein sehr gelungener Wettbewerb, von dem die Teilnehmer allesamt begeistert waren. Unser Ü60 Team mit **Johann Türk, Jürgen Weippert, Elias Rihani und Erich Neueder** schafften den 4. Platz. Rang zwei ging an **Max Wissinger, Christian Kirsch, Georg Loidl, Friedel Binder und Josef Marek** in der Gruppe Ü70. Beim Mixed landeten **Rudi Lang, Ferdinand Scherer, Hildegard Schneider-Weiss und Annette Wissinger** auf Platz drei.

Rechtzeit zu diesem Termin wurde die Carportverlängerung erstellt. Damit entfällt in Zukunft das leidige Aufstellen von Pavillons oder Partyzelten. Und dieser Anbau hatte sich bestens bewährt. **Dafür ein herzlicher Dank an die Stadt Erding**, die dies in kürzester Zeit bewältigt hat. So wurde das Versprechen unseres Oberbürgermeister Max Gotz, bei der Bahneröffnung 2016, sehr schnell Realität.



**Das Erdinger Weißbräuturnier** am 29. und 30. Juli war erneut ein toller Erfolg. Viele Schützinnen und Schützen aus Nah und Fern kamen wieder nach Altenerding, darunter die Blauen Zipfel aus Nürnberg, die Mühlhausener aus Neustadt/Donau, die Gendorfer, die Rottaler und die Ruhstorfer aus Niederbayern und neu die Walchsinger (Gmde. Aldersbach und die Waidler aus Spiegelau. **Geschäftsführer der Stiftungsbrauerei Andy Brenninger** spielte selbst in der Mannschaft BHF Altenerding mit. 27 Mannschaften mit 108 Spielerinnen und Spieler traten in drei Gruppen an. Jeder konnte einen tollen Sachpreis gewinnen und das Essen, die Brotzeiten, Getränke, Kaffee und Kuchen gab es in gewohnter Weise umsonst.

Dass dies möglich wurde, lag an der großen Unterstützung **des Schirmherrn dem Erdinger Weißbräu, der Sparkasse, den Banken und einigen Firmen**, die Sachpreise spendeten. Weitere Geldspenden sicherten die Durchführung dieses Werbeturniers, das bereits zum 34. Mal stattfand.



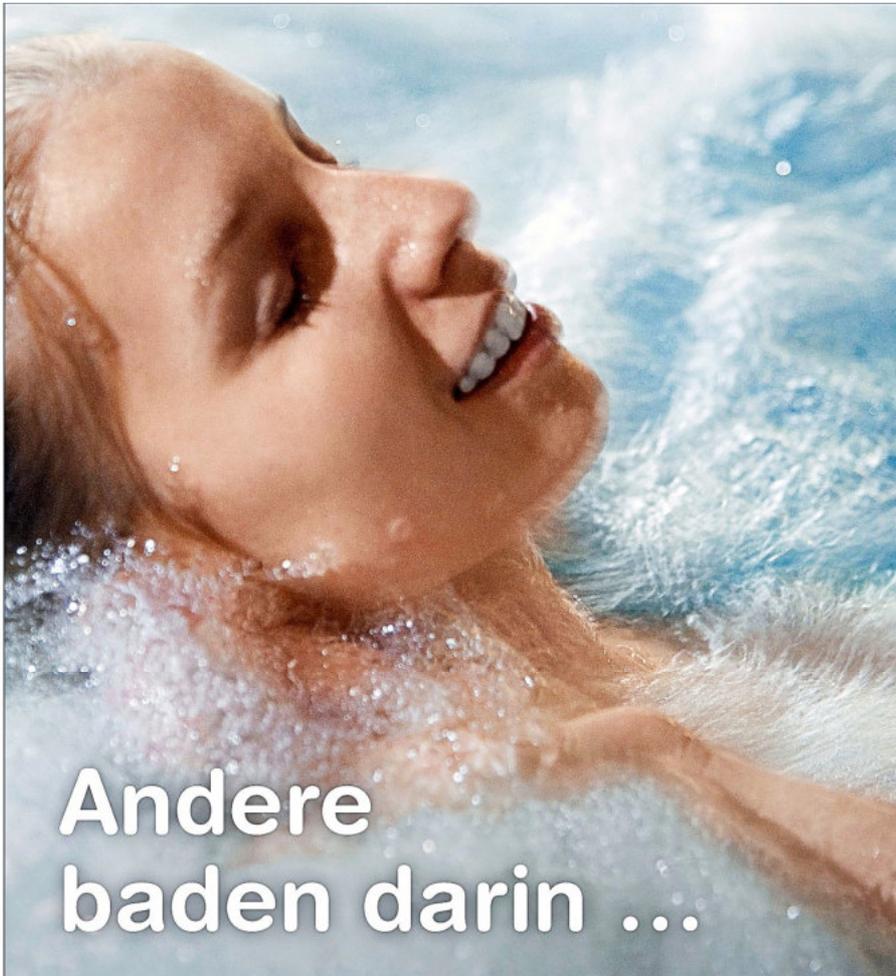
Das Wetter spielte mit und so wurde es wieder einmal mehr zu einem rauschenden Stockschiessenfest unter der Leitung von **Gitta Wagner**. **Danke an alle Helferinnen und Helfer, denn ohne sie wäre der Organisator HGW aufgeschmissen.**

Die Abteilung veranstaltete wieder das **Erdinger Volksfestturnier** am ersten Herbstfestwochenende. Dass dies möglich war, lag daran, dass sich **OB Max Gotz** persönlich dafür einsetzte und in Abstimmung mit dem Volksfestausschuss ein Zuschuss gewährt wurde. **Weitere Sponsoren konnten mit den Stadtwerken Erding, TOYOTA Autohaus Hausmann, Klessinger Immobilien und Wilhelm & Scharl Wohnungsbau** gefunden werden, die eine Schirmherrschaft für ein Turnier übernahmen. 45 Moarschaften mit über 180 Schützinnen und Schützen starteten an vier Tagen bei fünf Turnieren. So mussten auch 180 Sachpreise im Gesamtwert von etwa 1600 Euro angeschafft werden, die wirklich einen Wert darstellten und deren Auswahl von allen Aktiven lobend hervorgehoben wurden. Die Herren erhielten ein Stamperl Schnaps nach jedem Turnier angeboten und die Damen der Mixedgruppe freuten sich über den Sektempfang vor Turnierbeginn. Viele Helferinnen und Helfer sorgten für einen reibungslosen Ablauf und alle Akteure waren sich einig, dass dies wieder einmal mehr das Schönste und beste Turnier war, an denen sie teilgenommen haben. Damit ein großes Lob an die Altenerdinger Stockschiessen und auch an die Grillmeister.



Die Gesamtleitung hatte 2. Abteilungsleiter **Günther Bauer**. Alle hatten die Hände voll zu tun, um die Gäste mit Grillspezialitäten zu versorgen. Das Wetter spielte an allen vier Tagen mit und am Samstagnachmittag war es einigen doch zu heiß. Drei Mannschaften starteten von uns. Beim AH am Freitag kamen **Rudi Lang, Klaus Vogt, Ferdinand Scherer und Max Wissinger** auf Platz drei. Gleiche Platzierung des Herrenteam mit **Helmut Brandl, Peter Mühlbauer, Hans Mayr und Stefan Polak** am Samstagvormittag. Beim Mixed am Sonntag konnte die Mannschaft mit **Klaus Vogt, Rudi Lang, Irmgard Rihani und Annette Wissinger** den Heimvorteil nicht nutzen und landeten auf Rang fünf.





# Andere baden darin ...

**... wir machen in Erding Fernwärme daraus!**

Energie aus heißen Tiefenwässern

**STEAG New Energies GmbH**

Kundeninformationscenter Geowärme Erding  
Weißbräuhaus, Obergeschoss-Mitte, Nr. 2,  
Rossmayrgasse 17, 85435 Erding  
Telefon +49 8122 880909-0, Telefax +49 8122 880909-19  
hartmut.beyer@steag.com, www.steag-newenergies.com

**steag**



Sehr erfreulich war, dass **OB Max Gotz** die Veranstaltung am Sonntagmittag besuchte und interessiert zuschaute. Wer weiß, ob er nicht doch noch Lust am Stockschießen findet. Wir halten ihm auf alle Fälle die Türen offen. Seine Ansprache war amüsant und treffend und die anwesenden Schützinnen und Schützen waren von ihm begeistert.

Leider kamen nur 28 Personen am 2. September in das Stiftungszelt zum traditionellen **Herbstfestbesuch**. Das Wetter war miserabel und da die Türen geöffnet waren, zog es wie Hechtsuppe, so dass einige vorzeitig das Fest verließen. Die Mitglieder erhielten Hendl- und Bierzeichen.

Das **Stockschützen-Sommerfest** am 5. September war mit 52 Personen gut besucht. Am üppigen Büfett konnten sich alle satt essen. Ines und Wolfi machten Musik und bald schallten mehrstimmige Gesänge über die Stockbahnen. Wieder eine tolle Veranstaltung unter der **Leitung von Monika Brandl**, die zusammen mit **Hildegard Schneider-Weiss, Irmgard Rihani und etlichen Helferinnen und Helfern**, die alle Hände voll zu tun hatten. Dafür ein großer Dank von allen Gästen. Zahlreiche Geldspenden reichten für die Finanzierung dieser Party voll aus.

### Weitere Termine:

24. bis 27.09.2017 Jahresausflug der Abteilung nach Willingen ins Sauerland  
29.09.2017 Septemberstammtisch beim Lindenvirt um 19.00 Uhr  
01.10.2017 Vereinsmeisterschaften ab 09.00 Uhr bei den Stockbahnen  
03.10.2017 KID`s Cup der SpVgg AED ab 09.30 Uhr bei den Stockbahnen  
07.10.2017 Thalheimer Oktoberfest ab 19.30 Uhr in der Stockhalle  
09.10.2017 Herbstversammlung des Kreises 306 beim Lindenvirt ab 19.00 Uhr  
27.10.2017 Oktoberstammtisch beim Lindenvirt um 19.00 Uhr  
24.11.2017 Novemberstammtisch beim Lindenvirt um 19.00 Uhr  
16.12.2017 Weihnachtsfeier beim Lindenvirt ab 19.00 Uhr  
27.12.2017 Jahresabschluss-Kartenabend beim Lindenvirt ab 19.00 Uhr

Die Vorstandschaft hofft, dass viele Mitglieder die angebotenen Veranstaltungen besuchen und somit einen gebührenden Rahmen bilden. Es sind alle Mitglieder - ohne Ausnahmen - herzlichst eingeladen, auch solche, die nicht immer aktiv am Stocksportgeschehen teilnehmen.

**Den Mannschaften, die zum Einsatz kommen, drücken wir die Daumen und wünschen Ihnen viel Erfolg und gute Platzierungen.**

**STOCK HEIL !**





\*\*\* Pension **ZWECK**  
Hotelleistung zu Pensionspreisen.

**Sie bekommen Besuch?**

...bei uns statt Couch!  
Sie haben die Wahl zwischen gemütlichen Einzel- und Doppelzimmern, Appartements oder Ferienwohnungen – und das zu einem attraktiven Preis-Leistungs-Verhältnis!

Schauen Sie doch einmal unverbindlich vorbei!

Pension Zweck GbR, Inhaber: Lieselotte und Annette Zweck, Merowingerstr. 1, 85435 Erding,  
Tel.: 08122-3313, Fax.: 08122-86206, Web: [www.pension-zweck-erding.de](http://www.pension-zweck-erding.de)



# FUSSBALL

## Situation im Herrenbereich

Nichts wurde es für **die erste Mannschaft** der Veilchen mit dem erhofften Klassenerhalt in der Kreisliga, denn nach mehreren Jahren der Bezirks- und Kreisligazugehörigkeit gab es den bitteren Gang in die Kreisklasse.

Im Schlusspurt gab es vier Spieltage vor dem Saisonende die Trennung von Spielertrainer **Christoph Schleger**, der nach einer bitteren 3:4-Niederlage beim direkten Konkurrenten TSV Moosburg sein Amt abgeben musste.

„Es war eine schwere Entscheidung, denn wir wollten die Saison eigentlich mit dem Christoph zu Ende spielen. Er hat alles für den Erfolg getan und hat sich gegenüber dem Verein absolut loyal verhalten“, sprach Abteilungsleiter **Andreas Heilmaier** den scheidenden Coach von der alleinigen Schuld frei.

Für die letzten vier Spieltage übernahm dann der sportliche Leiter **Dimitrios Petkos** das Ruder und ließ durch zwei Erfolge in Serie gegen Attaching und Nandstadt (jeweils 2:1) nochmals Hoffnung aufkeimen. Doch nach einer 1:4-Niederlage gegen den späteren Aufsteiger aus Finsing und einem 1:1 gegen Schwaig zum Saisonabschluss war der Abstieg doch besiegelt.

Doch lange verfielen die Verantwortlichen bei der SpVgg nicht in Trauer, denn der Neuaufbau in der Kreisklasse sollte kurz nach der Saison höchste Priorität genießen.

So steht für die Spielzeit 2017/18 den Veilchen ein runderneuerter Kader zur Verfügung, der möglichst lange um die vorderen Plätze mitspielen soll.

Vor allem auf vorderster Front fand man die absolute Wunschlösung, denn mit **Manfred Schrot** hat ab sofort ein alter Bekannter das Sagen bei der Kreisklassenmannschaft.

„Der Manfred hat vor zwei Jahren unsere U17 trainiert und ich war von seiner Arbeit absolut begeistert, denn er hat die Jungs wirklich weitergebracht und seine klare Ansprache und Linie waren Punkte, die ihnen sofort zum Wunschkandidaten gemacht haben“, zeigt sich Heilmaier, der Schrot bei seiner Aufgabe als Co-Trainer unterstützt, vom ehemaligen Landesligakicker begeistert.

Doch nicht nur auf der Trainerbank blieb die SpVgg untätig, denn mit **Alexander Ihm** (TSV Isen), **Faisal Harris**, **Burak Arslan**, **Clifford Decker**, **Aleksandar Vuksan** (alle Türk Gücü Erding) und **Irman Mackic** (U19 SE Freising) holte man sehr talentierte und vielversprechende Akteure an die Sempt. Zudem entschloss sich **Mario Batljan** zu einem Comeback.

Bis auf Alexander Ihm sind es auch alle alte Bekannte, die ihre Zelte in Altenerding aufschlagen, denn alle weiteren „Neuzugänge“ genossen bereits einen Teil ihrer Ausbildung bei den Veilchen, was auch den neuen Weg verdeutlichen soll.

„Wir wollen weg von der Linie mit lauter externen Spielern und gehen in Zukunft bewusst den Weg mit einheimischen Akteuren“, so Heilmaier.

Komplettiert werden die Neuzugänge durch Zuwachs aus der eigenen A-Jugend.

**Mit Leon Ziegler, Patrick Listl, Sandro Scholpp, Maximilian Kronthaler, Tommy Kurz, Wolfgang Birol und Philipp Latta** rücken gleich acht vielversprechende Akteure in den Seniorenbereich auf.

**Wir begrüßen alle „Neuen“ ganz herzlich bei uns im Herrenbereich.**

Doch nicht nur Zugänge konnte man verzeichnen, denn auch zahlreiche Akteure verließen den Verein nach der Saison. Neben Spielertrainer **Christoph Schleger** verließ uns auch **Dieter Lorenz** und beide schnüren in Zukunft die Schuhe für den SV Heimstetten 2.

Weiterhin zog es auch **Roland Döring** (TSV Neubiberg), **Johannes Empl, Markus Strasser** (beide FC SF Schwaig), **Nikolas Schwirtz** (SV Heimstetten 2) und **Matthias Loher** (BSG Taufkirchen) weg, denn in Zukunft gehen diese Spieler für andere Vereine auf Punktjagd.

**Auf diesem Wege bedankt sich die SpVgg Altenerding für den großen Einsatz und wünscht allen für ihre eingeschlagenen Wege alles Gute.**

Ebenso geht ein **Dank an** die ausscheidenden A-Juniorenspieler **Thomas König** (FC SF Schwaig) und **Alexander Weinzierl** (SC Moosen), die wieder zu ihren Heimatvereinen zurückkehrten, sowie **Brendan Tömmes**, der ein Studium in Bayreuth antritt.

Allen Spielern stehen weiterhin die Türen in Altenerding offen und es wäre schön, wenn der eine oder andere irgendwann wieder den Weg zurück finden würde.

Neben den Abgängen muss man auch noch länger auf die **Verletzten Ibrahim Krraki** (Knie) und **Andreas Halfar** (Rücken) verzichten. **Wir wünschen beiden eine schnelle Genesung und eine baldige Rückkehr auf dem Platz.**

Bis zum Redaktionsschluss sollten die personellen Veränderungen bei den Herren auch Früchte tragen, denn an den ersten 4 Spieltagen gab es ausschließlich Siege zu bejubeln und mit der Maximalausbeute von 12 Punkten aus den ersten vier Partien gegen Türk Gücü Erding, Forstern, Reichenkirchen und St. Wolfgang thronte man zunächst an der Tabellenspitze. Leider konnte man bis zum Redaktionsschluss den Platz an der Sonne nicht behaupten, denn nach einer 1:3-Heimniederlage gegen den SC Moosen fiel man auf Platz 2 zurück. Doch trotz diesem Missgeschick darf der Saisonstart als geglückt bezeichnet werden und es ist zu hoffen, dass man sich in Zukunft weiter stabilisieren und sich im Spitzenfeld der Kreisklasse behaupten kann.





Auch wenn die SpVgg hier durch Bernd Lehmer, Florian Ammon, Sebastian Voichtleitner und Leon Holtkamp (v.l.) gegen Moosen die Überhand hat, so entführte der Aufsteiger die Punkte aus dem Sepp-Brenninger-Stadion

Auch bei der **zweiten Mannschaft** ging es 2016/17 bis zum letzten Spieltag um den Klassenerhalt, doch anders als bei der Ersten, gab es bei der A-Klassenmannschaft ein Happy End, denn durch einen deutlichen 6:0-Kantersieg am letzten Spieltag gegen den FC Schwaig konnte man die Ligazugehörigkeit für die kommende Spielzeit aus eigener Kraft schaffen. Doch vorher machten es sich die Veilchen lange Zeit selbst schwer, denn unnötige Niederlagen, wie beispielsweise beim 1:2-Last-Minute-K.O. im Lokalderby gegen den FC Erding, machten es unnötig spannend. Aber letztendlich konnte man sich über den Klassenerhalt freuen.

Wie bei der Ersten gab es bei der **Reservemannschaft** der Lila-Weißen danach Änderungen auf den Trainerpositionen. Neben **Andreas Heilmaier**, der seit dieser Saison den Co-Trainerposten im Kreisklassenteam einnimmt, schied auch **Georg Empl** als Trainer aus.

Die Entscheidung vom „Dag“ nicht mehr weiterzumachen, sorgte bzw. sorgt nach wie vor für viel Wehmut, denn seit Jahren leistete eine hervorragende Arbeit und hatte somit großen Anteil am Erfolg der SpVgg.

**Wir bedanken uns beim Dag auf diesem Wege recht herzlich und ziehen vor ihm für seine großartigen Leistungen den Hut!!! Dag, wir hoffen, dass Du nicht ganz aus der Welt bist und Du uns mit Deinen vorbildlichen Trainingseinheiten immer wieder unterstützen wirst – die Türe für Dich steht für ein „Comeback“ jederzeit sperrangelweit offen.**

Als Nachfolger übernehmen die beiden **Jugendtrainer Patrick Hahn** (Cheftrainer) und **Rene Feuker** als Stellvertreter das Kommando. Dass die beiden von Beginn an eine hervorragende Arbeit leisten, spiegelte sich auch gleich in den ersten Punktspielen wieder. Nachdem an den ersten drei Spieltagen sieben Punkte eingefahren wurden, thronte das Team an der Tabellenspitze. Auch wenn im Anschluss die Partie gegen Oberding klar mit 0:3 verloren wurde, kann man auf jeden Fall von einem mehr als gelungenen Saisonstart sprechen.



Dieser Treffer von Mario Vukojevic sorgte für den wichtigen 1:0-Auftaktsieg gegen die Sportfreunde aus Schwaig

Nicht mehr mit von der Partie in dieser Saison ist leider **Stefan Sailer**, der seine Fußballschuhe an den Nagel gehängt hat. **Wir bedanken uns beim Stefan für seinen großen Einsatz und jahrelange Treue und hoffen, dass wir ihn noch oft als Zuschauer im Sepp-Brenninger-Stadion begrüßen dürfen.**

Während sich Sailer zum Karriereende entschied, konnte seine Lücke mit **Florian Mitterneder** gefüllt werden und wir hoffen, dass wir in den nächsten Jahren noch viel Freude an ihm haben werden. **Herzlich Willkommen bei der SpVgg, Flo!**

#### **Situation im Juniorenbereich**

Bei Redaktionsschluss befanden sich nahezu alle Teams noch nicht im Punktspielbetrieb, sodass es über sportliche Erfolge noch wenig zu berichten gab. Doch auch die Vorbereitungsspiele zeigten, dass man zuversichtlich in das neue Spieljahr blicken kann.

Bei den **A1-Junioren** konnte außerhalb des Platzes ein „Erfolg“ gefeiert werden, denn es ist endlich gelungen, die vakante Position des Co-Trainers zu besetzen. Ab sofort wird **Rudi Peteranderl von Mario Batljan** bei seiner Aufgabe unterstützt.

Wir freuen uns sehr, dass Mario für dieses Amt zur Verfügung steht und wünschen ihm viel Erfolg und Spaß bei seiner neuen Aufgabe. Mit den Ergebnissen in der Vorbereitung dürfte er sehr zufrieden gewesen sein, denn seine neuen Schützlinge überzeugten und es bleibt zu hoffen, dass man auch in den Punktspielen ähnliche starke Leistungen abrufen kann. Es hat sich bislang gezeigt, dass die Qualität im Kader sehr groß ist – allerdings ist es zwingend erforderlich, dass man wenig Verletzungspech hat, denn die Breite des Kaders ist sehr dünn.

Die von Jindra Nowak und Georg Glas trainieren **A2-Junioren** machten in der Vorbereitung etwas Kopfzerbrechen, denn die Aktiven zeigten bislang nicht das erhoffte Engagement. Dadurch konnten zahlreiche Trainingseinheiten nicht wie geplant durchgeführt werden. Es ist zu hoffen, dass dies auf die aktuelle Urlaubssituation zurückzuführen war und dass der Einsatz nach Ende der Ferien ansteigt. Sollte dies der Fall sein, darf man auf eine erfolgreiche Saison hoffen, denn in der Mannschaft steckt genügend Güte, um das Spieljahr wunschgemäß bestreiten zu können.

Dass die Ergebnisse in den Vorbereitungsspielen nur eine bedingte Aussagekraft haben, mussten die **B1-Junioren**, die in diesem Jahr von **Jindra Nowak und Kemal Tatar** betreut werden, bitter in Erfahrung bringen. Während man in den Testspielen absolut überzeugte, gab es dann zum Auftakt gegen den FC Deisenhofen 2 ein herbe Schlappe. Die Veilchen kassierten zum Auftakt eine 0:3-HeimSchlappe. Jedoch stimmte auch in diesem Match die Leistung und die Niederlage fiel deutlich zu hoch aus, sodass man trotz dem unerwünschten Einstand weiterhin zuversichtlich in die Zukunft blickt.



**David Riederle gehörte gegen den FC Deisenhofen zu einem Aktivposten, doch die Niederlage konnte auch er nicht verhindern**

# ruqa Computer Service



## RuGa - Computer Service

Rudolf Gandl  
Ulmenstr. 1  
85435 Erding  
Tel.: 0 81 22 / 22 77 940  
Mobil: 0170 / 54 69 791  
Email: info@rct-gandl.de  
URL: www.rct-gandl.de

**Microsoft**  
**CERTIFIED**  
*Professional*



Die beiden Trainer **Dennis Viktor und Volker Freiwald** können aktuell über den Leistungszustand der **B2-Junioren** nicht sehr viel sagen, denn ähnlich wie bei den A2-Junioren hielt sich die Trainingsbeteiligung der Vorbereitung in Grenzen, da sich viele Spieler langfristig im Urlaub befanden und nicht am Trainingsbetrieb teilnehmen konnten. Aber trotz allem ist davon auszugehen, dass man in der Kreisklasse eine gute Rolle spielen wird, weil der Kader von guten Spielern gespickt ist und zudem ist mit Unterstützung aus der B1 zu rechnen, da deren Kader aktuell sehr breit aufgestellt ist.

Eine nahezu komplett **neue C1-Juniorenmannschaft** müssen die beiden Trainer **Klaus Peter und Derar Jadallah** für die neue Saison in die Spur bringen. Die Eindrücke in der Vorbereitung zeigen, dass das Duo hier auf einem guten Wege ist. Nachdem fast alle Spieler zu den B-Junioren aufgerückt sind und sich andere Spieler eine neue Herausforderung suchten, gibt es in dieser Mannschaft einen Neuanfang. Positiv ist hier zu erwähnen, dass sich im Kader auch sehr viele Eigengewächse befinden. Dass man sich auf einem guten Weg befindet, haben die Auftritte in der Vorbereitung gezeigt und vor allem ließ die Generalprobe, die einen 5:0-Erfolg gegen den Kreisligisten FT München Gern brachte, Anlass zur Hoffnung und wir drücken die Daumen, dass die guten Eindrücke in den Punktspielen bestätigt werden.



Neuzugang Simon Georgakos zeigte in der Vorbereitung starke Leistungen und ist die erhoffte Verstärkung für sein Team

Die **C2-Junioren** trugen bis zum Redaktionsschluss erst ein Vorbereitungsspiel aus und trotz des deutlichen 13:0-Kantersieges gegen den SC München tut man sich schwer, aktuell den Leistungszustand im Team zu messen. Die beiden Trainer **Peter Michalek und Michael Dierl** waren sich einig, dass die schwachen Münchner kein Gradmesser waren und es wird sich wohl erst im ersten Kreisklassenpunktspiel zeigen, in welchem Zustand ihr Team ist.

Ähnlich sieht es bei den **C3-Junioren** aus, denn das Trainergespann **Michael Lefkaditis und Robert Fischbacher** können ihre Arbeit wohl erst richtig nach Ende der Ferien aufnehmen, da sich derzeit aufgrund zahlreicher Urlauber ein regelmäßiger Trainings- und Spielbetrieb nur schwer realisieren lässt.

Anders sieht es bei den **D1-Junioren** aus, denn das neue Trainertandem **Florian Aldinger und Günter Meier** haben schon jetzt fast alle Spieler an Bord, sodass das Team wohl glänzend vorbereitet in die neue Saison gehen kann. In der Vorbereitung hat man sich fast ausnahmslos höherklassige Teams als „Sparringspartner“ eingeladen, sodass man bislang noch immer auf den ersten Sieg wartet. Allerdings darf man die Ergebnisse (0:10 gegen den TSV 1860 München, 3:3 gegen den FC Ergolding und 3:5 gegen den SC Fürstentfeldbruck) nicht überbewerten, denn selbst bei der herben Schlappe gegen die Münchner Löwen war man eine Halbzeit ebenbürtig, ehe dann alle Dämme brachen. Lediglich die mangelhafte Chancenverwertung gibt etwas Anlass zur Sorge. Sollte man dieses Problem abstellen können, können sie in jedem Fall in der Kreisliga um die ersten Plätze mitspielen.

Mit einer ähnlichen Zielsetzung gehen die **D2-Junioren** nach dem Aufstieg in die Kreisliga in die neue Saison, denn der Kader bringt viel Qualität mit. Betreut wird das Team von **Florian Aldinger und Felix Meier** und das Duo startete mit einem 11:1-Kantersieg bei der JFG Salzburg in die Vorbereitung, Aber schon einen Tag später sollte sich zeigen, dass der Erfolg nicht aussagekräftig war, denn im Heimspiel gegen den SE Freising II gab es eine 2:4-Niederlage. In diesem Spiel sollte sich zeigen, dass man sich mit dem gleichen Problem wie die D1-Junioren zu beschäftigen hat, denn man ließ auch sehr viele gute Möglichkeiten ungenutzt liegen.



Diesen Ball konnte  
D2-Juniorenkeeper  
Sebastian Pirschlinger noch  
an die Latte lenken, doch im  
Testspiel gegen den  
SE Freising II musste er doch  
viermal hinter sich greifen

Auch die Herren **Lefkaditis und Fischbacher** führen in diesem Jahr eine Doppelfunktion aus, denn sie sind neben den C3-Junioren auch für die **Jungs aus der D3** verantwortlich. In beiden Teams ist die aktuelle Situation ähnlich zu beschreiben, denn auch in dieser Mannschaft stehen zahlreiche Spieler noch nicht zur Verfügung, sodass hier die ersten Punktspiele der Vorbereitung dienen. Jedoch ist davon auszugehen, dass auch die jeweiligen Gegner mit dieser Problematik konfrontiert sind, was zwangsläufig wieder zu einer „Chancengleichheit“ führen wird.

Auch im **Kleinfeldbereich** fiel der Startschuss zur Herbstrunde erst nach Redaktionsschluss, sodass es über die jüngsten Nachwuchsfußballer aktuell noch recht wenig zu berichten gibt und nachfolgend noch auf das Ende des letzten Spieljahres eingegangen wird.

#### **E1-Junioren:**

Mit einem hervorragenden 4. Platz im großen Merkur-Cup-Finale, dem wichtigsten und renommiertesten Turnier in dieser Altersklasse in Bayern, errangen die E1-Junioren der Spielvereinigung den bisher größten Erfolg in der Vereinshistorie in dieser Altersklasse. In der Liga hatte man zwar die Meisterschaft schon früh verspielt, sich dafür aber im Merkur-Cup als bestes „kleines“ Team hinter dem FC Bayern München, TSV 1860 München und der SpVgg Unterhaching gehörigen Respekt verschafft.



Nach dem großartigen Erfolg beim Merkur-Cup kannte der Jubel bei unseren starken Jungs natürlich keine Grenzen

amadeus

# Let's shape the future of travel

Wir bei Amadeus gestalten seit jeher die Zukunft des Reisens entscheidend mit. In Anbetracht der rasanten Entwicklung heutiger Technologien ist das aufregender als je zuvor!

Gemeinsam mit Ihnen wollen wir an einer personalisierten, vernetzten und nachhaltigen Zukunft des Reisens arbeiten. Mehr Informationen unter [shapethefutureoftravel.com](http://shapethefutureoftravel.com)

[de.amadeus.com](http://de.amadeus.com)

Neben dem Mannschaftserfolg konnte sich Torhüter **Simon Martin** noch über eine persönliche Auszeichnung freuen, denn er wurde zum besten Torhüter des Turniers gewählt und ist im nächsten Jahr in das Philipp-Lahm-Feriencamp eingeladen.

**Wir gratulieren ihm recht herzlich und wünschen ihm bereits heute viel Spaß.**

#### **E2-Junioren:**

Die E2-Junioren beendeten ihre Spielrunde gegen die fast ausnahmslos älteren Gegner in der zweithöchsten Spielklasse punktgleich mit dem Tabellenführer und dem Zweitplatzierten.

#### **E3-Junioren:**

Einmaliges schafften die E3-Junioren der Spielvereinigung. Mit ihrer dritten Meisterschaft in Folge und einem beachtlichen Sieg im MUCup beendeten sie ihre Laufbahn im E-Juniorenbereich.

#### **E4-Junioren:**

Nach einem verkorksten Saisonstart zeigten die E4-Junioren eine gehörige Leistungssteigerung im Saisonendspurt und belegten nach vier Siegen in Folge am Ende punktgleich mit dem Tabellenführer den zweiten Rang.

#### **F1-Junioren:**

Eine erfolgreiche Runde durften unsere F1-Junioren bejubeln. Mit vier Siegen aus sechs Partien beweis man, dass man zu den Top-Mannschaften im Landkreis in dieser Altersgruppe gehört.



#### **F2-Junioren:**

Nicht ganz rund lief die Spielrunde der F2-Junioren, die mit einem Sieg aus sechs Partien gegen die oft älteren Gegner unter Wert geschlagen wurden.

#### **F3-Junioren:**

Eine tolle Runde spielten hingegen unsere F3-Junioren, die die Spielrunde mit fünf Siegen, einem Unentschieden und nur einer Niederlage beenden konnten.

#### **F4-Junioren:**

Auch unsere Kicker des Jahrgangs 2010 liegen voll im Soll: Zwar konnten sie am Ende der Spielrunde lediglich zwei Siege aufweisen, mussten aber dafür gegen zum Teil zwei Jahre ältere Gegner antreten.

#### **F5-Junioren:**

Bitteres Lehrgeld mussten unsere jüngsten F-Junioren-Kicker das ein oder andere Mal gegen die mehrheitlich älteren Gegner bezahlen. Immerhin konnte man zwei Siege bejubeln.

### **Bambini:**

Viel Spaß und jede Menge Erfahrung sammelten unsere Bambinis bei diversen Turnieren im Frühjahr 2017. Wie in dieser Altersklasse üblich, ging es hier nicht um Ergebnisse, sondern um Spiel, Spaß und Freude.

**In diesem Zusammenhang spricht die Abteilungsleitung einen großen Dank und den Respekt an alle Juniorentrainer aus, denn mit ihrem engagierten und unermüdlichen Einsatz sorgen sie dafür, dass die Juniorenarbeit bei der SpVgg nach wie vor große Anerkennung in ganz Bayern genießt und ohne Eure Hilfe könnte die Qualität nie und nimmer erreicht werden. Vielen Dank an Euch und wir hoffen, dass wir auch in Zukunft auf Euch zählen können.**

### **Sommernachtsfest mit Dorfmeisterschaft**

Trotz hochsommerlichen Temperaturen können die Verantwortlichen vom SVA-Aktiv die 7. Dorfmeisterschaft, die am 15. August über die Bühne ging, als vollen Erfolg verbuchen. 8 Mannschaften und zahlreiche Zuschauer kamen zum Traditionsturnier nach Altenerding.

**Der diesjährige Sieger** ist mittlerweile schon fester Bestandteil dieses Turniers, denn bereits zum sechsten Male konnte sich die **Polizei Erding** den Pott in einem packenden Finale trotz eines 0:1 Rückstandes dennoch mit einem 2:1 Sieg gegen ein starkes Trainer-team sichern.

Wiederum ein sehr gutes Turnier spielten die Freizeitfußballer der Tuesday Kickers, die im kleinen Finale die Krieger aus Altenerding mit 3:0 auf den vierten Platz verwiesen.

Den 5. Platz belegte das Team der Ballerinas, die mehrheitlich mit Frauen spielten, und somit die Alten Herren der SpVgg Altenerding im Platzierungsspiel in die Schranken wies.

Das Spiel um Platz 7 konnten die zum allerersten Male an diesem Turnier teilnehmenden Tennisasse gegen den SC Cerveza in einem Siebenmeterschießen für sich entscheiden.

Zum guten Gelingen der diesjährigen Veranstaltung sorgten eine Menge freiwillige Helfer, denen auch unser Dank gebührt:

- SpVgg Altenerding für die zur Verfügungstellung ihrer Kabinen und Duschen
- Vereinswirt Mecky für die perfekte Verköstigung
- alle Helfer vom SVA-Aktiv für die perfekte Durchführung dieses Events



**Der größte Dank gebührt aber Rudi Gandl, der das Turnier wie in den Vorjahren einmal mehr glänzend organisiert hat. Rudi, herzlichen Dank für Dein Engagement!!**

Zudem zeichneten sich alle teilnehmenden Mannschaften mit einer absolut fairen Spielweise aus. Wir hoffen, dass wir Euch alle im Jahr 2018 zur 8. Auflage der Dorfmeisterschaft begrüßen dürfen.

### Ankündigungen

Auch wenn die Freiluftsaison noch in den Startlöchern steckt, gehen die Planungen schon in Richtung Hallensaison und die Semptsporthalle wird dabei des Öfteren im Mittelpunkt des Geschehens stehen, denn folgende Termine stehen schon fix fest:

- 02./09. und 10.12.2017: Sparkassen-Hallencup
- 17.12.2017: Futsal-Spieltag der U13- und U17-Junioren
- 27.12.2017 – 07. Januar 2018: 24. Amadeus Juniorenfußballhallentage
- 29.12.2017: Toyota-Hausmann-Cup der Herren
- 28.01.2018: Futsal-Spieltag der U13- und U17-Junioren
- 04.02.2017: Bezirkshallenfinale der U13-Junioren

**Auch die traditionelle  
Weihnachtsfeier mit Christbaumversteigerung  
ist bereits terminiert und wir laden  
alle Mitglieder, Freunde und Gönner  
am Sonntag, den 26. November 2017,  
um 18.30 Uhr ins Vereinsheim SemptSportPub  
ein und freuen uns sehr über euer Kommen.**



**Glaserei**

# hochholzer

*Meisterbetrieb seit 1912*

Glas nach Maß • Küchenrückwand aus Glas  
Duschcabinen aus Glas • Insektenschutz nach Maß

Tel: 0 81 22-89 22 36 • [www.meisterglaser.de](http://www.meisterglaser.de)

## Eure Ansprechpartner in den Abteilungen:

### 1. Vorsitzender

Erich Neueder, Lange Feldstr. 42, 85435 Erding  
Tel. 08122-7713      Email: [gesamt@spvgg-altenerding.de](mailto:gesamt@spvgg-altenerding.de)

### Kündigungen - Kontoänderungen – Inserate-Vereinszeitung:

Ulrike Pointner, Geschäftsstelle, Drechslerstr. 34, 85435 Erding  
Tel. 08122-85458      Email: [pointner@tele2.de](mailto:pointner@tele2.de)

**Basketball**      Tim Richardson  
Tel. 08121-259590, Handy 0176-57954946  
[tim.richardson@t-online.de](mailto:tim.richardson@t-online.de)

**Fußball**      Andreas Heilmaier  
Tel. 08122-993953, Handy 0160-8367737  
[Andreas.heilmaier@spvgg-altenerding-fussball.de](mailto:Andreas.heilmaier@spvgg-altenerding-fussball.de)

**Handball**      Werner Lauer  
Handy 01522-1831075  
[lauer.bayern@googlemail.com](mailto:lauer.bayern@googlemail.com)

**Stocksport**      Joachim Bauer  
Tel. 08122-93957, Handy 0152-25890860  
[bauer-joachim@web.de](mailto:bauer-joachim@web.de)

**Tennis**      Christian Gärtner  
Tel. 08122-92028  
[vorstand@tennisverein-altenerding.de](mailto:vorstand@tennisverein-altenerding.de)

**Turnen**      Christine Hauk  
Tel. 08122-903173  
[Christine.hauk@altenerding-turnen.de](mailto:Christine.hauk@altenerding-turnen.de)

**V-Gruppe**      Roland Hüttner  
Tel. und Fax 08122-48453  
[ro-huettner@t-online.de](mailto:ro-huettner@t-online.de)

**Volleyball**      Martin Oberleitner  
Tel. 08122-961869  
[martin.oberleitner@gmx.de](mailto:martin.oberleitner@gmx.de)

# BASKETBALL

Die Abteilung Basketball hat sich noch etwas vergrößert mit einer neuen Mannschaft für die kommende Saison.

**Die Teams:**

Herren 1 : Bezirksoberliga, Trainer Manuel Schnell  
Herren 2 : (neu!) Kreisklasse  
U18 Männlich : Bezirksliga, Trainer Jonah Richardson  
U18 Mädchen : Kreisliga, Trainer Tim Richardson  
U16 Gemischt : Kreisliga, Trainer Leo Luna Stein  
U14 Gemischt : Kreisliga, Trainer Harry Farkas  
U12 Gemischt : Kreisliga, Trainerin Suzana Hopf

**Die Herren Mannschaft** hat den Klassenerhalt erreicht und die Mannschaft ist sehr gut positioniert und kann sich im obersten Drittel der Bezirksoberliga in der kommenden Saison behaupten.

**Die U18** war sehr erfolgreich in der Bezirksliga und wurde eingeladen zur Bezirksoberliga Qualifikation. Die Mannschaft hat das aber abgelehnt.

**Die U17 Mädchen** hat, die dritte Saison im Folge, in der Kreisliga Mitte gewonnen.

**Die U16** hat auch in der Kreisliga gewonnen, zum zweiten Mal in 4 Jahren

Alle Mannschaften haben reichlich Spieler, aber es mangelt an Trainern und Hallenzeiten. Die Abteilungsleitung ist bemüht diese Situation dringend zu verbessern.

Aktuelle Nachrichten, Trainingszeiten und Hallen sowie Trainer-Kontakte sind alle auf der Basketball Homepage zu bekommen:

[www.erdingbasket.de](http://www.erdingbasket.de)

**Hier könnte Ihre Anzeige stehen !**

**Bitte melden Sie sich doch einfach bei  
unserer Geschäftsstelle**

**pointner@tele2.de**



**Sport begeistert und bringt  
Menschen zusammen.**

Der Flughafen München fördert den Jugendbreitensport  
in 98 Sportvereinen in der Flughafenregion.



Verbindung leben

Regionalbüro Flughafen München: Telefon 089 975-54054 • Telefax 089 975 413 06  
regionalbuero@munich-airport.de • www.munich-airport.de

# VOLLEYBALL

## Trainings-Termine:

### **Altenerding II :**

Mo. 19:30 – 22:00 Schulturnhalle Altenerding Süd  
( hinter Carl-Orff Grundschule Altenerding Süd, Lange Feldstr.31 )

### **Altenerding Jugend:**

Mi. 20:30 - 22:00 Schulturnhalle Altenerding Süd (s.o.)  
Do. 19:30 – 22:00 Turnhalle am Ludwig-Simmet-Anger  
( hinter Grundschule am Ludwig-Simmet-Anger 1 über Haager Str. )

## Ansprechpartner:

Trainer: Jens Hempel 0160-97496944  
jens.hempel@dbschenker.com  
Abteilungsleitung: Martin Oberleitner 08122-961869  
martin.oberleitner@gmx.de

Die Abteilung sucht weitere Sportbegeisterte zur Verstärkung ihrer Mannschaften. Gerne gesehen sind auch Jugendliche ab 14 Jahren. Wer Interesse am Volleyball hat, meldet sich bitte über die Homepage: [www.spvgg-altenerding.de](http://www.spvgg-altenerding.de)

**Wir wünschen allen unseren  
Kindern und Jugendlichen  
einen tollen Start zum**



### **IMPRESSUM**

Herausgeber: Spielvereinigung Altenerding e.V.  
Gestaltung: Ulrike Pointner  
Redaktion: Gotz, Graßl, Hauk, Heilmaier, Hüttner, Kirmeyer,  
Oberleitner, Reiter, Richardson, Wagner, Woellert  
Titelblattgestaltung: Ingo Mittrach  
Geschäftsstelle: Ulrike Pointner, Drechslerstr. 34,  
85435 Erding, Tel. 08122-85458, pointner@tele2.de  
Erscheinen: vierteljährlich - Auflage:1000 Stück  
Preis im Mitgliedsbeitrag enthalten  
Druck bei [www.flyeralarm.com](http://www.flyeralarm.com)  
Die Berichte basieren auf der Meinung des Redakteurs in der jeweiligen Abteilung.

**Redaktionsschluss:  
Freitag,  
10. Nov. 2017**



Jetzt online  
informieren!

## Energie, die viel bewegt. Unser Engagement für Sport.

Als regional verwurzeltes Unternehmen unterstützt Energie Südbayern die Region auf vielfältige Weise und engagiert sich traditionell auch für die Sportförderung.

Weitere Informationen hierzu sowie zu unseren attraktiven Erdgas- und Ökostrom-Angeboten finden Sie online oder unter 0800 0 372 372 (kostenlos).

[www.esb.de/engagement](http://www.esb.de/engagement)

**ESB**  
ENERGIE SÜDBAYERN